

Jazz und a cappella treffen sich in der Kulturhalle Reinsfeld

Reinsfeld. „JazzAppella“ mit der Jazzband NilsWills und dem Chorschatten konzertieren am Samstag, 19. November, um 20 Uhr in der Kulturhalle Reinsfeld. Es handelt sich um ein Gemeinschaftskonzert zweier Formationen: Jazz trifft a cappella. „Power Jazz made in Germany“ ist das Motto der NilsWills Jazzband. Die neunköpfige Truppe formiert sich um den Chef des Trierer Jazzclubs Nils Thoma. Das hohe Energie-Niveau der Formation ist vielen Musikinteressierten ein Begriff. Das Ensemble Chorschatten singt Pop und Rock a cappella mit hohem Spaßfaktor

in englischer und deutscher Sprache. Man hat schnell festgestellt, dass die musikalischen Vorstellungen des Vokalensembles mit denen von NilsWills übereinstimmen. Viele der Stücke sind extra für diesen Abend arrangiert und insofern echte Uraufführungen. red

• Karten gibt es für 10 Euro im Getränkemarkt Reinsfeld, bei der Buchhandlung Lorenzen Hermeskeil, telefonisch unter 06503/952 825 (Chorschatten) und 06581/605 4077 (NilsWills). Einlass in die Kulturhalle Reinsfeld ist um 19 Uhr, Beginn: 20 Uhr.

Gedenken an erschlagenen Förster

Gruppe ehrenamtlicher Kulturfreunde erneuern das Marjeter Kreuz im Henterner Wald

Das Marjeter Kreuz bei Hentern ist eines der bekanntesten Wegekreuze in der Verbandsgemeinde Kell. 1893 zum ersten Mal und 1984 ein weiteres Mal erneuert, bedurfte das verfallene Kreuz nun erneut einer Restaurierung.

Von unserem Mitarbeiter Hans Muth

Hentern. Ihnen liegt die Kultur ihrer Heimat sehr am Herzen: Förster Michael Marx aus Hentern und Gerhard Schemer aus Schillingen haben mit weiteren Helfern das Marjeter Kreuz im Henterner Wald, dem sogenannten Marjeter Forst erneuert.

Tat von 1893

„Das Kreuz hat besonders für uns Schillingen eine große Bedeutung“, sagte Gerhard Schemer, „denn es war der vierzigjährige Förster Johann Becker aus Schillingen, der an der Stelle, wo das Kreuz errichtet wurde, im Jahr 1893 von einem Holzfrevler oder einem Wilddieb erschlagen wurde.“

Doch Schemer hat noch einen engeren Bezug zu dieser Historie. „Bei dem damaligen Opfer handelt es sich um den Ur-Ur-Ur-Großvater meiner Ehefrau Hildegard. Allerdings habe ich das erst durch das erste im Zuge dieser Aktion von Heribert Scho-



Gerhard Schemer, Winfried Lauer, Förster Michael Marx und Raimund Werner geben dem Marjeter Kreuz den letzten Schliff. TV-FOTO: HANS MUTH

ler erfasste Schillingen Familienbuch erfahren.“ Schemer hatte für sein Vorhaben, das Kreuz zu erneuern, Förster Michael Marx sofort im Boot, der das Holz freigab und alle originalen Applikationen wie das Jesuskreuz, die Jahreszahlen und weitere Verzierungen von Grund auf restaurierte. Emil Jost fällte den Baum und ließ ihn im Sägewerk zuschneiden.

Extrem hartes Eichenholz

Andreas Adams und Vincenz Schuh bearbeiteten das hundert Jahre alte, extrem harte Eichenholz, Winfried Lauer und Raimund Werner unterstützen sie bei allen anfallenden Arbeiten. „Die zahlreichen Wanderer und Radfahrer, die hier an dem Kreuz vorbeikommen, werden sich über die Erneuerung sehr freuen“, sagte Marx, der immer wieder mit neuen Ideen betreffend Kultur im Wald aufwartet und bereits zahlreiche Projekte in die Wege geleitet hat.

„Es ist eines der bekanntesten Wegekreuze und regt immer wieder zu Diskussionen und Erinnerungen an.“ Und für den, der die Geschichte des Kreuzes nicht kennt, befindet sich am unteren Teil des Kreuzes ein Messingchild mit den erforderlichen Daten und der Entstehungsgeschichte.

MARKTPLATZ

Neue (T)Raumdecke in nur 1 Tag!

SEIT 1982 QUALITÄT PLAMECO DECKEN

Besuchen Sie unsere Ausstellung Do. 15.00-18.00 Uhr, Sa. 13.00-16.00 Uhr sowie nach Vereinbarung.

Zimmerdecken • Beleuchtung • Zierleisten

schnell und sauber montiert

PLAMECO-Fachbetrieb Schmitz & Nebauer Zur Tuchbleich 17, 54534 Großblittgen – oder rufen Sie an: 0 6575/90 1771

Stilvoll

Adventsausstellung

... ab dem 14. November 2016

Langer Markt 18 · 54411 Hermeskeil · Tel. 0 65 03/9 52 40 94

Öffnungszeiten: Montag-Freitag: 09.00-13.00 Uhr Samstag: 09.00-13.00 Uhr

LUXOIL Wasserbillig - Luxemburg „Gut, dass es euch gibt!“

Keiner ist günstiger!

Preise und alles Neue unter www.luxoil.lu

LUXOIL PJS GmbH & Co. KG - 61, route de Wasserbillig, L-6686 Wasserbillig-Mertert, Kunden-Hotline: 00352-740245-51 oder 52 - 24h 7 Tage die Woche geöffnet.

Bei LUXOIL tanken Sie ausschließlich Qualitätskraftstoffe von TOTAL. We like!

NEU Action Point

10,79 € Dr. Pepper 24x0,33 l

Das Leben der GROSSEN interessiert auch die KLEINEN:

Kindgerecht erklärt und täglich im Volksfreund.

Trierischer Volksfreund Er gehört zum Leben www.volksfreund.de

Senioren schmausen und genießen die Musik



Hermeskeil. 150 Senioren aus Hermeskeil, Abtei, vom Höfchen und vom Lascheider-Hof sind zum Seniorennachmittag ins Mehrgenerationenhaus Johanneshaus gekommen. Willi Auler, erster Beigeordneter der Stadt Hermeskeil, begrüßte die Gäste. Kristina Malburg aus Damflos spielte während des

Mittagessens Tafelmusik. Anschließend unterhielten die Musiker Josef Klas, Martin Schneider und Willi Auler. Bereits beim ersten Lied wurde geschunkelt und gesungen. Zwischendurch nutzten die älteren Mitbürger die Gelegenheit, sich mit den Tischnachbarn zu unterhalten. (RED)/FOTO: PRIVAT

GLÜCKWUNSCH!

Karl-Heinz und Margarete Dier (geb. Deutsch) aus Trier-Zewen, Im Biest 49, feiern am heutigen Freitag das Fest der goldenen Hochzeit.

Zu diesem Ehrentag gratulieren von ganzem Herzen ihre Kinder, ihre Schwiegerkinder, acht Enkelkinder und zwei Urenkel sowie alle Verwandten und Bekannten und Freunde. Sie wünschen ihnen alles Gute und weiterhin Gesundheit, Wohlergehen und noch viele schöne gemeinsame Jahre.

AOK Rheinland-Pfalz/Saarland Die Gesundheitskasse

„Welchen neuen Pflegegrad bekommt meine Mutter ab Januar 2017?“

Kostenfreier Infoabend für alle Interessierten

Antworten zum neuen Pflegegesetz erhalten Sie beim AOK-Infoabend

Trier: 14.11.2016, 18 Uhr Europäische Rechtsakademie Metzger Allee 4	Wittlich: 17.11.2016, 18 Uhr Jugendheim St. Bernhard, Auf'm Geifen 12
Bitburg: 16.11.2016, 18 Uhr, Stadthalle Römermauer 4	Daun: 18.11.2016, 18 Uhr, Forum Daun Leopoldstraße 5

www.aok.de

Auf dem Primstal-Wanderweg von Thiergarten nach Züsch



Werner und Inge Michels aus Pellingen feiern am heutigen Freitag das Fest der goldenen Hochzeit. Zu diesem Fest gratulieren von Herzen die Kinder, Schwiegerkinder, sechs Enkelkinder sowie viele gute Freunde und Verwandte. Sie wünschen ihnen weiterhin alles Gute, Gesundheit und viele schöne gemeinsame Jahre.

Der Hunsrückverein Morbach lädt zu einer Wanderung ins Primstal ein. Der Weg führt die Wanderer von Thiergarten nach Züsch. Los geht es am Sonntag, 13. November, um 13 Uhr am Busbahnhof in Morbach. Genauere Informationen gibt es vor Beginn der Abfahrt zum Startort. Große und kleine Prims entspringen in den Hängen des Hochwaldes südlich vom Steinkopf. Östlich von Thiergarten vereinigen sie sich zur Prims. Nach dem Verlassen

der Talsperre bei Nonnweiler fließt der Fluss durch das Saarland und mündet bei Dillingen in die Saar. Der Primstal-Wanderweg führt von Thiergarten vorbei an Damflos abwärts bis zur Primstalsperre (Nonnweiler Stauee) größtenteils in unmittelbarer Nähe der Prims. Vom Stauee geht es weiter über Feldflur, bergwärts vorbei am Rosen- und Hochwaldhof nach Züsch.

Die Wanderung ist als leicht bis mittelschwer einzustufen und beträgt etwa zehn Kilometern. Zuerst gibt es eine Gefällstrecke von 200 Höhenmetern, der Anstieg vom Stauee nach Züsch beläuft sich auf 135 Höhenmeter. Festes Schuhwerk und der Witterung angepasste Kleidung sind erforderlich. red

der Talsperre bei Nonnweiler fließt der Fluss durch das Saarland und mündet bei Dillingen in die Saar. Der Primstal-Wanderweg führt von Thiergarten vorbei an Damflos abwärts bis zur Primstalsperre (Nonnweiler Stauee) größtenteils in unmittelbarer Nähe der Prims. Vom Stauee geht es weiter über Feldflur, bergwärts vorbei am Rosen- und Hochwaldhof nach Züsch.

Die Wanderung ist als leicht bis mittelschwer einzustufen und beträgt etwa zehn Kilometern. Zuerst gibt es eine Gefällstrecke von 200 Höhenmetern, der Anstieg vom Stauee nach Züsch beläuft sich auf 135 Höhenmeter. Festes Schuhwerk und der Witterung angepasste Kleidung sind erforderlich. red

Bordsteinschwalben feiern 22. Geburtstag in Teufelskopfhalle

Waldweiler. Die Waldweilerer Gesangsgruppe Bordsteinschwalben feiert am heutigen Freitag, 11. November, um 19.11 Uhr ihren 22. Geburtstag in der Teufelskopfhalle Waldweiler mit einem Kölschen Abend. Veranstalter ist der Heimatverein Waldweiler. Der Eintritt ist frei. red

Vorsicht im Wald: Zwei Treibjagden am Freitag und Samstag

Kell am See. Wanderer aufgepasst! Eine Treibjagd findet am heutigen Freitag, 11. November, im Revier Klink-Steinberg, Gemarkung Kell statt. Betroffen sind: Saar-Hunsrück-Steig, Etappe 25, sowie alle Wanderwege in dem Waldgebiet. Auch am Samstag, 12. November, ist eine Treibjagd angesetzt: Re-

vier Schillingen-Burg-Heid, Gehöferschaft Schillingen, Gemeinde Schillingen II, Staat und Hentern. Der Bereich Burg-Heid ruweraufwärts bis Zerf und weiter bis Niederzell sowie von Burg Heid entlang der L 143 bis Schillingen. Der Jagdbetrieb kann bis in die Abendstunden dauern. red

ICH FREUE MICH...

Gabriele Gabriel. TV-FOTO: ROLAND MORGEN

„... weil ich meinem Mann Rolf zu unserem 30. Hochzeitstag eine große Überraschung bereiten konnte. Ich habe ihm für eine Nacht die Anstrahlung der Mariensäule samt dazugehöriger Urkunde geschenkt. Das hat ihn sehr gerührt.“

Gabriele Gabriel (64), Koblenz, hat beruflich oft in Trier zu tun. Die Beleuchtung der Mariensäule kann bei der Dom-Information, Liebfrauenstraße 12, gebucht werden. Information: www.dominformation.de rrr.

PRODUKTION DIESER SEITE: VERONA KERL